

# NOTIZ EN BLOC

LANDESVEREINIGUNG  
KULTURELLE JUGENDBILDUNG  
BADEN-WÜRTTEMBERG



Januar/Februar 2021

## LKJ AKTUELL

### Liebe Leser\*innen,

der harte Lockdown geht aufgrund der weiterhin hohen Infektionszahlen in die Verlängerung. Schulen und Kitas bleiben weiter geschlossen.

Für die kulturelle Kinder- und Jugendbildung im Land, bedeutet das eine weitere Verschärfung der seit Monaten extrem angespannten Situation und macht ihre fragilen Strukturen wie durch ein Brennglas sichtbar.

Es ist zu befürchten, dass durch die aktuelle Krise nicht nur die notwendigen Weiterentwicklungen des Feldes ins Abseits geraten, sondern auch der gesamte Arbeitsbereich um viele Jahre zurückgeworfen wird, weil er dem aktuellen Druck und den finanziellen Ausfällen nicht standhalten kann.

Die Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) macht sich vor diesem Hintergrund mehr denn je für stabile und gesicherte Strukturen in der kulturellen Jugendbildung stark. Damit jedes Kind sein Recht auf kulturelle Bildung leben kann.

Ihre LKJ Baden-Württemberg

### Kultureller Bildung online Erneute Schulungsangebote

Nachdem die ersten Workshops zu digitaler kultureller Bildung in kürzester Zeit

ausgebucht waren, bietet die LKJ erneut Online-Workshops zu diesem Thema an. In zwei halbtägigen Veranstaltungen über BigBlueButton, geben wir die umfangreichen Erfahrungen aus unseren Online-Formaten weiter.

Bei „Digitaler Werkzeugkasten“ am 24. Februar 2021 stellen wir verschiedene Online-Tools für die Seminararbeit vor, darunter BigBlueButton, Mentimeter, Padlet, Mural, Etherpad.

Bei „Fahrplan Online-Formate“ geht es um die inhaltliche Umsetzung von Online-Seminaren. Wie können analoge Formate ins digitale übertragen werden?

Die Schulungen richten sich an Akteur\*innen der kulturellen Bildung in Baden-Württemberg, die bisher noch wenig oder keine Erfahrung mit kultureller Bildung im Digitalen gesammelt haben. Die Zahl der Teilnehmende ist begrenzt. Teilnahmebetrag: 25 Euro, ermäßigt 12,50

Anmeldeschluss: 21. Februar 2021

[www.lkjbw.de/service/news](http://www.lkjbw.de/service/news)

### Medienprojekte digital Vermittlung von Medienkompetenz

Das Coronavirus und seine Auswirkungen halten uns alle weiterhin in Atem. Die aktuellen Maßnahmen stellen Schulen, Schüler\*innen und auch deren Eltern vor große Herausforderungen.

Die LKJ möchte Kindern und Jugendlichen auch im neuen Jahr in Form von

digitalen Projekten als Teil des Home-schoolings neue Möglichkeiten der Nutzung digitaler Medien vermitteln. Ziel ist es, dass die Schüler\*innen mit dem eigenen Smartphone oder Laptop kreativ werden.

Unsere Referent\*innen führen eine Vielzahl unserer Medienprojekte digital durch (Radio im Klassenzimmer, Animation Code, YourTube). Die Teilnehmenden erhalten in diesen Online-Seminaren inhaltlichen Input und immer wieder genug Zeit, um eigenständig an den Projekten weiterzuarbeiten.

Durch dieses Vorgehen ergeben sich ganz neue Möglichkeiten, den Schüler\*innen Medienkompetenz zu vermitteln. Unsere Medienprojekte werden von der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg gefördert und sind für die Schulen kostenfrei.

[www.lkjbw.de/schule-kultur-medien](http://www.lkjbw.de/schule-kultur-medien)

### PUSH DICH! Projektideen gefragt

Das vergangene Jahr hat auch für Jugendliche, die sich in eigenen Kulturprojekten engagieren wollten einige Herausforderungen gebracht. Dennoch sind 2020 zahlreiche Anträge bei PUSH DICH! eingegangen.

Das Förderprogramm der Baden-Württemberg Stiftung unterstützt Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren bei ihren Kulturprojekten. Die Jury hat im vergangenen Jahr über rund 40 Anträge

entschieden und ein Großteil konnte bewilligt werden. Die Jury war begeistert von den vielfältigen Ideen, ob Tanz-, Film- oder interkulturelle Kunstprojekte. Die Jugendlichen haben sich im Laufe des Jahres immer wieder kreativ, motiviert und geduldig den Gegebenheiten und Verordnungen angepasst und konnten einiges auf die Beine stellen. Beispiele finden sich auf dem Instagram-Kanal @pushdich\_bw.

Auch 2021 können wieder Förderanträge eingereicht werden. Aufgrund der aktuellen Lage sind Projekte ratsam, die beispielsweise digital auch während der Kontaktbeschränkungen umgesetzt werden können oder erst beginnen, wenn die Lage es zulässt.

Alle Infos zum Förderprogramm und den Online-Antrag gibt es unter [www.pushdich-bw.de](http://www.pushdich-bw.de).

PUSH DICH! ist ein Förderprogramm der Baden-Württemberg Stiftung. Das Projektbüro übernimmt die LKJ.

[www.lkjbw.de/beratung-engagement/push-dich](http://www.lkjbw.de/beratung-engagement/push-dich)

### **Jetzt anmelden: Kinder & Kultur Fortbildung zur Verankerung von kultureller Bildung in Kommunen**

Mit dem Programm „Kinder & Kultur“ unterstützt die Stiftung Kinderland Baden-Württemberg Kommunen im Land beim Auf- und Ausbau kultureller Bildungsangebote für Kinder im Alter von 6-10 Jahren.

Das Fortbildungs-Curriculum wird von der LKJ Baden-Württemberg im Auftrag der Stiftung Kinderland entwickelt und umgesetzt. Die Teilnehmenden erlangen fundierte Kenntnisse, um als „Koordinator/in Kinder & Kultur“ eigene Projekte zu entwickeln.

Im Anschluss an die Fortbildung stellen die Stiftung Kinderland Baden-Württemberg und das Deutsche Kinderhilfswerk einen Förderfonds zur Finanzierung und Umsetzung der geplanten Vorhaben in den Kommunen bereit. Die nächste Weiterbildungsrunde startet im Juli 2021.

[www.lkjbw.de/inklusion-fortbildung/kinder-kultur](http://www.lkjbw.de/inklusion-fortbildung/kinder-kultur)

### **Wem gehört die Stadt?! Kinder- und Jugendbeteiligung**

Kommunale Mitarbeiter\*innen und Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit stehen vor der Herausforderung, dass stadtplanerische Prozesse komplex und zeitintensiv sind, aber gleichzeitig ein Experimentierfeld für besonders kreative und anschauliche Beteiligungsprozesse darstellen. Was also tun? Die zweitägige Fortbildung „Wem gehört die Stadt?!“ am 11. und 12. März 2021 in Stuttgart qualifiziert Teilnehmer\*innen dazu, Planungsprozesse so zu nutzen und zu öffnen, dass Gestaltungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche selbstverständlich werden.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung Baden-Württemberg mit der Akademie der Jugendarbeit Baden-Württemberg und der StadtbauAkademie Stuttgart.

Anmeldeschluss: 24. Februar 2021

<https://kinder-jugendbeteiligung-bw.de>

### **Save the date! Hallo KuBi – Wir müssen reden!**

Partizipation in der kulturellen Bildung...ist klar, versteht sich von selbst und machen wir eh schon...oder?

Können wirklich alle jungen Menschen an kultureller Bildung teilhaben? Macht kulturelle Bildung unsere Gesellschaft jugendgerechter? Wie partizipativ sind Vereins- und Verbandsstrukturen? Schließen sich Ergebnisoffenheit und künstlerische Qualität aus?

Diese und weitere Themen sollen bei der Fortbildung am 3. und 4. Mai 2021 in Stuttgart diskutiert und bearbeitet werden. Die Veranstaltung soll die Teilnehmenden vernetzen und den Fachaus-tausch fördern.

Sie richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Pädagog\*innen, Abteilungsleiter\*innen, Geschäftsführer\*innen und Vorstand\*innen aus Institutionen, Vereinen und Verbänden der kulturellen Bildung (spartenübergreifend) sowie an freischaffende kulturelle Bildner\*innen. Von Akkordeon bis Zirkus. Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung

Baden-Württemberg und dem Schauspiel Stuttgart.

Anmeldestart: Mitte Februar 2021

[www.kinder-jugendbeteiligung-bw.de](http://www.kinder-jugendbeteiligung-bw.de)

### **Neue Online-Qualifizierungsreihe: Zusammen ermöglichen – Inklusives Arbeiten in der kulturellen Bildung**

Mit einer neuen Online-Qualifizierungsreihe nimmt die LKJ das Thema Inklusion in der kulturellen Bildung in den Blick und bietet von März bis Juni 2021 Workshops, Vorträge und Gesprächsrunden an, die für eine gelingende inklusive Praxis in der kulturellen Bildung sensibilisieren und qualifizieren.

Die Reihe richtet sich an haupt- und ehrenamtliche, festangestellte oder freischaffende Kulturpädagog\*innen, Kulturvermittler\*innen, Kulturschaffende und Künstler\*innen aller Sparten sowie Mitarbeiter\*innen in Jugendzentren, Sozialpädagog\*innen und Übungsleiter\*innen in Kulturvereinen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Am 3. März 2021 findet um 16.00 Uhr eine Online-Infoveranstaltung zu Aufbau und Inhalten der Qualifizierung statt. „Zusammen ermöglichen“ wird von der Heidehof-Stiftung gefördert.

<https://www.lkjbw.de/inklusion-qualifizierung/zusammen-ermoeneglichen>

### **Save the date Digitale „Kultur macht stark“ Info-Veranstaltungen**

Mit dem Förderprogramm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ stellt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bis 2022 insgesamt 250 Millionen Euro für lokale Maßnahmen der außerschulischen kulturellen Bildung für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche zur Verfügung.

Immer drei Bündnispartner schließen sich zusammen und stellen gemeinsam ein Projekt auf die Beine. Eine 100% Förderung ist möglich.

Im März 2021 wird es zwei weitere kostenfreie Info-Veranstaltungen von „Kultur macht stark“ geben:

Am 4. März 2021 wird eine Veranstaltung für Interessierte aus dem ländlichen Raum in Kooperation mit weiteren Servicestellen stattfinden. Hierbei wird auf die speziellen Anforderungen und Herausforderungen des ländlichen Raums eingegangen. Fragen zur Bündnisbildung, Praxisbeispiele und Praxistipps stehen auf dem Programm.

Für Akteur\*innen aus Karlsruhe findet am 18. März 2021 eine Info-Veranstaltung mit dem Fokus auf Bündnisbildung und Projektpraxis statt. Es wird sowohl über allgemeine Förderregularen des Bundesförderprogramms informiert, als auch Programmpartner und Praxisbeispiele vorgestellt. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit sich untereinander zu vernetzen und auszutauschen.

Für weitere Informationen zum Programm und für individuelle Beratung zu einer Projektidee kontaktieren Sie gern die Beratungsstelle „Kultur macht stark Baden-Württemberg“:  
Kristin Sroka, sroka@lkjbw.de, Tel. 0711/ 95 80 28 25

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie in Kürze unter:

[www.lkjbw.de/kultur-macht-stark](http://www.lkjbw.de/kultur-macht-stark)

### **Neue Qualifizierung Kooperationsmanager\*in kulturelle Bildung**

Mit dem neuen Qualifizierungsangebot "Kooperationsmanager\*in kulturelle Bildung" unterstützt die LKJ Baden-Württemberg gemeinsam mit dem KA\*Kollektiv den Ausbau kultureller Bildungslandschaften für Kinder und Jugendliche im Land. Für die Umsetzung der Qualifizierung ist das Landesbüro Kulturelle Bildungsk Kooperationen (Kubi-koo) zuständig.

„Kooperationsmanager\*innen kulturelle Bildung“ vernetzen lokale Jugend-, Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie die kommunale Bildungs- und Kulturverwaltung. Sie machen sich dafür stark, dass alle Kinder und Jugendlichen aktiv und nachhaltig an Kunst und Kultur teilhaben und sich in verschiedenen künstlerischen Sparten kreativ

erproben können. Kulturelle Bildung stärkt die Identität junger Menschen, verleiht ihnen eine Stimme und lässt sie eigene Fähigkeiten entdecken. Die „Kooperationsmanager\*innen kulturelle Bildung“ unterstützen und begleiten die Initiierung, Planung und Umsetzung von kulturellen Kooperationsprojekten und deren Sichtbarmachung in der Öffentlichkeit.

Die Qualifizierung besteht aus fünf aufeinander aufbauenden zweitägigen Modulen, die von Mai bis November 2021 stattfinden. Sie richtet sich an Kommunale Mitarbeiter\*innen aus den Bereichen Kultur und Bildung, aus lokalen Bildungs- und Kultureinrichtungen, aus der Jugendarbeit, an Lehrer\*innen und Schulleiter\*innen, an freie Kunst- und Kulturschaffende und freie Bildungsakteur\*innen mit Bezug zur kulturellen Bildung. Sie findet als Präsenzveranstaltung in Stuttgart statt. Je nach Pandemielage sind einzelne Module auch online möglich.

Infos & Anmeldung: Nils Hoheussle, Tel. 0711-95 80 28 20, [hoheussle@lkjbw.de](mailto:hoheussle@lkjbw.de)

[www.lkjbw.de/inklusion-qualifizierung/kooperationsmanagerin/](http://www.lkjbw.de/inklusion-qualifizierung/kooperationsmanagerin/)

### **FSJ Kultur Zweites Online-Bildungsseminar**

Im Januar finden die zweiten Bildungsseminare für die Freiwilligen im FSJ Kultur statt. Das Thema der digitalen Seminare lautet „Me, Myself, and I – Identitäten und Persönlichkeit“ und beinhaltet Vorträge von Expert\*innen, verschiedene Impulse und Reflexionsaufgaben sowie die traditionellen mehrtägigen Kreativworkshops mit Künstler\*innen.

Von Poetryslam, Zeichnen & Malerei, Tanz & Performance, Fotografie bis Songwriting ist einiges geboten. Für kleine analoge Verschnaufpausen wurden vorab per Post Überraschungspakete verschickt.

Einblicke auf:  
[www.instagram.com/fsjkultur\\_bw](https://www.instagram.com/fsjkultur_bw)

### **Bewerbungsstart FSJ Kultur 2021/22**

Seit 15. Januar können sich Interessierte zwischen 16 und 26 Jahren für ein FSJ Kultur ab September 2021 über eine Onlineplattform bewerben.

Das FSJ Kultur ermöglicht nicht nur besondere Einblicke hinter die Kulissen von Kultureinrichtungen, die Aufgabebereiche unterscheiden sich auch deutlich von den bekannten Freiwilligendiensten. So gibt es z. B. Einsatzplätze in der Veranstaltungstechnik, historischen Archiven, Marketing, Verwaltung bis hin zu Theaterpädagogik, Kulturmanagement und vieles mehr.

Einsatzstellen können Theater, Museen, historische Archive, Musik- und Kunstschulen, Bibliotheken, Veranstaltungszentren, Orchester, Kinos usw. sein.

Weitere Informationen zum Programm unter: [www.lkjbw.de/fsj-kultur/infos-fuer-jugendliche/](http://www.lkjbw.de/fsj-kultur/infos-fuer-jugendliche/)

Bewerbungsportal:  
<https://freiwilligendienste-kultur-bildung.de/>

### **Engagement ermöglichen Jetzt als Einsatzstelle bewerben!**

Aktuell können sich interessierte Kultureinrichtungen als Einsatzstelle für das FSJ Kultur ab September 2021 bewerben. Als Einsatzstellen erhalten kulturelle Institutionen die Möglichkeit zum Austausch, zur Vernetzung und gewinnen neue Impulse durch motivierte und kreative junge Menschen. Die Einsatzstellen ermöglichen soziales Engagement, betreiben aktive Nachwuchsarbeit und stärken soziale und kreative Kompetenzen.

Wenn Sie Interesse daran haben, Einsatzstelle im FSJ Kultur zu werden, wenden Sie sich bitte an das Team FSJ Kultur unter 0711-95 80 28 30

Das Bewerbungsformular sowie weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.lkjbw.de/fsj-kultur/infos-fuer-einsatzstellen](http://www.lkjbw.de/fsj-kultur/infos-fuer-einsatzstellen)

## Aus den Mitgliedsverbänden

### Hörspielproduktion Eine Geschichte, eine Bühne und ein Mikrofon

Die Theater- und Spielberatung Baden-Württemberg bietet am 15. März 2021 in Heidelberg den Workshop „Eine Geschichte, eine Bühne und ein Mikrofon – In einer Woche zum Hörspiel“ an. Anhand von zwei konkreten Praxisbeispielen wird aufgezeigt, wie in wenigen Tagen die Produktion eines Hörspiels mit Kindergruppen gelingen kann.

Wie können mit einfachen Mitteln Geschichten und Figuren entwickelt werden? Wie entstehen Dialoge, wie die passenden Geräusche? Was ist bei Aufnahmen zu beachten und wie fügt man das Ganze dann eigentlich zusammen? Der Workshop ist ein Mix aus Theorie und Praxis. Die Teilnehmenden probieren ausgewählte Methoden selbst aus, indem es zunächst auf die Bühne und dann vors Mikrofon geht.

[www.theaterberatung-bw.de](http://www.theaterberatung-bw.de)

### Amateurtheater Digitales Kursangebot

Auch im neuen Jahr bietet der Landesverband Amateurtheater Baden-Württemberg ein breitgefächertes Kursangebot an.

Im Februar beispielsweise findet eine digitale Fortbildung zum Thema „Produktionsmanagement“ statt. Von der Idee bis hin zur Auswertung erfahren die Teilnehmenden alles Wichtige zur Durchführung eigener Theaterproduktionen.

<https://amateurtheater-bw.de/kurse>

### Physical Theatre Der Körper erzählt Geschichten

Das Theater Pädagogik Zentrum Baden-Württemberg startet mit dem neuen Fortbildungsangebot „Physical Theatre – der Körper erzählt Geschichten“ vom 27. bis 28. März 2021 ins neue Jahr.

Erforscht werden Körper und Stimme. Die Wahrnehmung wird geschärft und im gemeinsamen Improvisieren wird ge-

zeigt, wie der Körper Geschichten schreiben kann.

<https://tpz-bw.de/4989-2/>

### Musikalische Vielfalt Landes-Musik-Festival

Das diesjährige Landes-Musik-Festival findet am 20. Juni 2021 in Neresheim statt. Es ist das größte Festival für Amateurmusik in Baden-Württemberg. Jedes Jahr kommen zahlreiche Chöre, Musikvereine Kapellen, Orchester und sonstige musikalische Ensembles zusammen, um sich gegenseitig ihre Kunst zu präsentieren und das Publikum mit der breiten musikalischen Vielfalt des Landes zu erfreuen.

Ein Höhepunkt im Programm ist stets die Verleihung der Conradin-Kreutzer-Tafel, die vom Ministerpräsidenten des Landes Baden-Württemberg gestiftet wird. Sie wird an Vereine verliehen, die 150 Jahre oder älter sind und sich so künstlerische, volksbildende und kulturelle Verdienste um die Pflege der Amateurmusik erworben haben.

Anmeldefrist: 14. März 2021

[www.s-chorverband.de](http://www.s-chorverband.de)

### Leben eben Kleinkunstwettbewerb

Am 20. Februar 2021 geht der Kleinkunstwettbewerb „Leben eben“ der Jeunesse Musicals Deutschland in Weikersheim in die 13. Runde.

Teilnehmen können Jugendliche des Main-Tauber-Kreises im Alter von 14 bis 21 Jahren, wobei ihrer Kreativität keine Grenzen gesetzt sind. Ob solistisch oder in der Gruppe, ob Musiker\*innen oder Schauspieler\*innen.

Anmeldeschluss: 31. Januar 2021

<https://www.jmd.info>

### Gesprächsrunde Digitaler Parlamentarischer Abend

Die Landesmusikjugend (LMJ) Baden-Württemberg lädt am 1. März 2021 zu einer Gesprächsrunde mit Politiker\*innen der im Landtag vertretenden Parteien ein.

Anlass für die Veranstaltung ist die Landtagswahl am 14. März 2021. In der heißen Phase des Wahlkampfs möchte die LMJ nochmals auf die Belange der über 6.000 Orchester- und Chorvereine im Land aufmerksam machen. Der Abend ist als Hybridveranstaltung geplant: Vor Ort werden die Politiker\*innen mit Vertreter\*innen der LMJ bzw. des Landesmusikverbandes diskutieren. Interessierte können die Diskussion online verfolgen und Anregungen einbringen.

[www.s-chorverband.de](http://www.s-chorverband.de)

### Kunstschultag Corona-Edition

Als im Oktober 2020 klar war, dass der 31. Kunstschultag mit dem Titel „Der Glanz der Künste“ nicht in der geplanten Form stattfinden kann, haben sich die Organisator\*innen zusammengeschlossen, um einen anderen Weg einzuschlagen.

Aus allen geplanten Bausteinen ist eine knapp 80 Minuten lange filmische Corona-Edition entstanden. Grußworte, Musik und Vorträge zur ästhetischen Kunstschulpraxis können nun rund um die Uhr angesehen werden.

[www.jugendkunstschulen.de](http://www.jugendkunstschulen.de)

### Jetzt abstimmen! Nachtmanager\*in Stuttgart

Die Landeshauptstadt richtet eine neue Koordinationsstelle „Nachtleben“ ein. Ein Ziel ist es, die Interessen von Clubs, Bars, Anwohnern und Stadtverwaltung besser aufeinander abzustimmen.

Für die Koordinierung werden zwei Stellen geschaffen. In dieser Koordinierungsstelle soll sich ein Mitarbeiter der städtischen Wirtschaftsförderung und eine Fachkraft des Pop-Büros Region Stuttgart um die Weiterentwicklung des Standorts im Bereich der Themen Nachtkultur, Nachtökonomie und Nachtsicherheit kümmern.

Bis zum 25. Januar 2021 kann beim Online-Voting für eine\*n Nachtmanager\*in abgestimmt werden.

[www.popbuero.de](http://www.popbuero.de)



**Veranstaltungen / Projekte****Film Abend  
Nachhaltigkeit**

Zur Watch Party lädt die Jugendinitiative der Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg am 28. Januar 2021 ein.

Die Jugendinitiative macht im ganzen Land Nachhaltigkeitsthemen durch Formate wie Stadtrundgänge, Tauschpartys, Online-Workshops oder Filmabende sichtbar.

Die Watch Party wird in Zusammenarbeit mit Tavma organisiert. Tavma Shows sind keine Vorführungen, bei denen man nach dem Film den Raum verlässt. Die Zuschauer\*innen kommen als Fremde\*r und gehen mit Freund\*innen. Denn es gibt Zeit und Raum, um Zwischenmenschliches nachhaltig wachsen zu lassen.

[www.wir-ernten-was-wir-saeen.de](http://www.wir-ernten-was-wir-saeen.de)

**Inklusion  
Klischeefrei schreiben**

"Tapfer meistert sie ihr Schicksal" oder "trotz seiner Behinderung arbeitet er": Die Berichterstattung über Menschen mit Behinderung ist immer noch sehr emotional konnotiert.

Mal sind sie Alltagsheld\*innen, die sich nicht unterkriegen lassen, mal leidende Opfer ihres Schicksals. Können Menschen mit Behinderung aber nicht einfach nur im Zentrum eines Textes stehen, weil sie einen interessanten Beruf erlernt haben, sich für etwas einsetzen oder prominent sind?

Die Online-Veranstaltung am 22. Februar 2021 sensibilisiert für Klischees in Medien und Veröffentlichungen und erörtert, wie sich diese vermeiden lassen.

<https://ibk-kubia.de>

**Online  
Chorleiter-Kongress 2021**

Der Kongress ist nicht nur für Chorleiter\*innen, sondern auch für begeisterte und engagierte Sänger\*innen.

Fünf Dozent\*innen bieten an fünf Samstagen (Ende Januar bis Anfang Februar) Online Workshops zu facettenreichen Themen an, u. a. zur Stimmbildung oder zum Dirigieren. Die Seminare über Zoom können jeweils einzeln oder im Gesamtpaket gebucht werden.

<https://www.cv-rlp.de>

**netzwärts  
Digitale Medienkompetenz**

Die Servicestelle „netzwärts – für Medienbildung im Freiwilligendienst“ unterstützt mittels Beratung und Weiterbildung Medienprojekte junger Menschen im Freiwilligen Sozialen Jahr und im Bundesfreiwilligendienst.

Ab Februar 2021 gibt es einen neuen Fortbildungskatalog. Darin finden sich u. a. Kurse für junge Menschen im Freiwilligendienst zu Themen wie „Online politisch wirken“, „Einführung in das Handwerk von Podcasts“ oder „Wie nutze ich YouTube & Co für meine Arbeit?“.

Ebenso gibt es Fortbildungen für das Personal von Einsatzstellen und Trägern in den Freiwilligendiensten. Die meisten Seminare finden online statt.

[www.netzwaerts.org](http://www.netzwaerts.org)

**Girls- und Boysday  
Berufsorientierung**

Berufsorientierung in Pandemiezeiten ist gar nicht so einfach. Vor allem praktische Erfahrungen in Unternehmen und Institutionen zu machen, ist für viele Jugendliche 2020 pandemiebedingt so gut wie unmöglich gewesen.

Der nächste Zukunftstag für Mädchen und Jungen findet am 22. April 2021 statt. Die Koordinierungsstelle ist Ansprechpartner für den Zukunftstag und empfiehlt Unternehmen digitale Veranstaltungen umzusetzen. Dafür hat sie auch einen Leitfaden entwickelt. Auch Angebote vor Ort mit einem passenden Hygienekonzept sind natürlich nach wie vor möglich.

[www.bafza.de](http://www.bafza.de)

**Wettbewerbe / Finanzierung****Neustart Kultur  
Diversität + Inklusion + Vielfalt**

Noch bis 31. Januar 2021 können Einrichtungen, Initiativen, Träger, Einzelpersonen und Akteur\*innen der Soziokultur, Kulturarbeit, kulturellen Bildung, Medienbildung, Kunst- und Kulturpädagogik, die nicht in öffentlicher Trägerschaft sind, im Themenbereich „Diversität + Inklusion + Vielfalt“ Fördermittel beim Sonderprogramm des Fonds Soziokultur beantragen.

Der Fonds Soziokultur fördert aus Mitteln des BKM-Programms NEUSTART KULTUR in den Jahren 2020/21 mit insgesamt 10 Millionen Euro partizipative Kulturprojekte.

[www.fonds-soziokultur.de](http://www.fonds-soziokultur.de)

**Vielfalt Gefällt!  
Orte der Toleranz**

Die Baden-Württemberg Stiftung initiiert seit 2012 unter dem Motto „Vielfalt gefällt!“ Programme, die verstärkt die Chancen der sozialen und kulturellen Vielfalt in einer Gesellschaft in den Fokus rücken.

Mit dem neuen Programm „Vielfalt gefällt! Orte der Toleranz“ sollen bestehende Abgrenzungen durch Begegnungen, Dialoge und gemeinsame Aktivitäten von Menschen mit unterschiedlichen Herkunft, Zugehörigkeiten und Identitäten aufgebrochen werden. Träger sind aufgerufen, innovative Maßnahmen und Angebote zu entwickeln, die den gesellschaftlichen Zusammenhalt fördern. Antragsfrist: 31. Januar 2021

[www.bwstiftung.de](http://www.bwstiftung.de)

**Kulturakademie  
Talente entdecken und fördern**

„Talente schlummern. Talente versiegen nicht. Talente werden entdeckt.“ So lautet das Motto der Kulturakademie der Stiftung Kinderland Baden-Württemberg.

Seit 2010 können Schüler\*innen aus Baden-Württemberg ihre Begabungen

in den Sparten Bildende Kunst, Literatur, MINT und Musik bei zwei Kreativwochen vertiefen und weiterentwickeln.

Sie werden von ihren Schulen vorgeschlagen und können sich anschließend mit einer Arbeitsprobe für die Kulturakademie bewerben. Traditionell beginnt die Kulturakademie mit einer Kreativwoche in den Sommerferien und wird in den Faschingsferien des darauffolgenden Jahres fortgesetzt.

Bewerbungsschluss: 15. März 2021

[www.stiftung-kinderland.de](http://www.stiftung-kinderland.de)

### **Reinhold Otto Mayer Preis Zeitgenössisches Musiktheater**

Der mit 50.000 EUR dotierte Reinhold Otto Mayer Preis wird alle zwei Jahre für ein herausragendes Werk im Bereich der performativen Künste, insbesondere Musiktheater und Schauspiel vergeben.

Für die erste Ausschreibung kooperiert die Reinhold Otto Mayer Stiftung mit der Staatsoper Stuttgart. Das prämierte Musiktheaterwerk wird in der Jungen Oper im Nord // JOiN der Staatsoper Stuttgart in der Saison 2021/22 zur Uraufführung kommen.

Bewerbungsschluss: 31. Januar 2021

[www.rom-stiftung.de/rom-preis.html](http://www.rom-stiftung.de/rom-preis.html)

### **jugend creativ Internationaler Jugendwettbewerb**

„Bau dir deine Welt!“ – So lautet das Thema des internationalen Jugendwettbewerbs „jugend creativ“, der in diesem Jahr Schüler\*innen der 1. bis 13. Klasse und Jugendliche bis 20 Jahre einlädt, sich künstlerisch mit dem Thema Architektur auseinanderzusetzen.

Die Teilnehmer\*innen können sich über ihre individuellen Erfahrungen und Vorstellungen dem Thema auf ihre ganz eigene Weise nähern und ihre Gedanken und Ideen in Malereien, Zeichnungen, Collagen, Fotografien, Mixed-Media-Arbeiten und Kurzfilmen festhalten.

Der Wettbewerb findet zeitgleich in Deutschland, Finnland, Frankreich, Italien (Südtirol), Luxemburg, Österreich

und der Schweiz statt.

Teilnahmeschluss: 19. Februar 2021

[www.jugendcreativ.de](http://www.jugendcreativ.de)

### **Bewegte Zeiten. Sport macht Gesellschaft Geschichtswettbewerb**

Ob selbst aktiv, als Fan oder sogar, wenn er uns gar nicht interessiert – Sport begegnet uns überall: in Schule, Freizeit und Medien. Die Ausbreitung der Corona-Pandemie hat den Sport jedoch zeitweise stillgelegt. Vereine kämpfen um ihre Existenz, Sportler\*innen wissen nicht, wie es weitergeht, und das Gemeinschaftsgefühl, das durch den Sport vor Ort gelebt wird, fehlt bis auf weiteres.

Der größte historische Forschungswettbewerb findet in diesem Jahr unter dem Motto „Bewegte Zeiten. Sport macht Gesellschaft“ statt. Die Körber Stiftung ruft dazu alle Schüler\*innen ab dem Grundschulalter bis 21 Jahren auf, ein sportliches Thema zu erforschen und einen Beitrag zum Wettbewerb einzureichen.

Einsendeschluss: 28. Februar 2021

[www.koerber-stiftung.de](http://www.koerber-stiftung.de)

### **Klickwinkel Videowettbewerb**

Der Klickwinkel Videowettbewerb ermutigt Jugendliche ihre Alltagswelt zu verlassen und Geschichten zu entdecken, die die Menschen in ihrer Umgebung bewegen.

In einem selbstproduzierten Video, Podcast oder einer Bild-Text-Story, sollen sie unterschiedliche Perspektiven aufzeigen, dafür Fakten und Hintergründe recherchieren und konstruktiv nach Lösungsansätzen für Probleme suchen.

Einsendeschluss: 15. Februar 2021

<https://klickwinkel.de>

### **Ausgepackt! Ideen zur Müllreduzierung gesucht**

In Deutschland wurde noch nie so viel Abfall gesammelt, getrennt und verwertet wie heute – trotzdem werden die Abfallberge immer größer.

Im Wettbewerb „Ausgepackt“ geht es um die Fragen: Wie können Plastik- und Verpackungsmüll reduziert werden, um Natur, Umwelt und Klima zu schützen? Welche nachhaltige Verpackung sollte man erfinden? Welche No-Waste-Botschaften können andere bewegen, auf Verpackungen zu verzichten? Gesucht sind Ideen, die helfen, den Package-Footprint, also den Fußabdruck des Verpackungsverbrauchs, zu reduzieren.

[www.lizzynet.de](http://www.lizzynet.de)

### **Jugendkunstbiennale Digitale Bildbearbeitung**

Kreativität ist das Stichwort mit dem sich die 8. Jugendkunstbiennale Schwarzwald-Baar-Heuberg beschäftigt. Der künstlerische Wettbewerb fordert Schüler\*innen heraus, ihr Können und Talent in der digitalen Bildbearbeitung zu beweisen.

In insgesamt drei Kategorien haben Schüler\*innen aus ganz Deutschland die Möglichkeit, am Wettbewerb teilzunehmen.

Anmeldeschluss: 12. Mai 2021

[www.jugendkunst-sbh.de](http://www.jugendkunst-sbh.de)

### **Neue Bewerbungsrunde Schülerstipendium Talent im Land**

Anfang Februar startet das Schülerstipendienprogramm „Talent im Land“ in die nächste Runde.

Das Programm, das aus finanzieller und ideeller Förderung besteht, richtet sich an begabte Schüler\*innen, die auf ihrem Bildungsweg zum Abitur bzw. zur Fachhochschulreife Hürden zu überwinden haben.

Seit 2019 wird es von der Baden-Württemberg Stiftung und der Josef Wund Stiftung gemeinsam getragen. Bewerben können sich Schüler\*innen aller Schularten ab Klasse 7.

Bewerbungsschluss: 15. März 2021

<https://talentimland.de>

**Ideen gesucht!****Ehrenamt im ländlichen Raum**

Das gesellschaftliche Leben in Baden-Württemberg wäre gerade in Ländlichen Räumen ohne das freiwillige Engagement seiner Bewohner\*innen nicht denkbar.

Doch der demografische Wandel hinterlässt Spuren: Vielen Vereinen, Verbänden und Organisationen fällt es zunehmend schwer, Nachwuchs für das Ehrenamt zu gewinnen.

Damit das nicht so bleibt, sollen mit dem Ideenwettbewerb „Stärkung des Ehrenamts“ kreative, kooperative Projekte und Qualifizierungsmaßnahmen gefördert werden, die im ländlichen Raum verschiedene Akteur\*innen des Ehrenamts und junge Interessierte zusammenbringen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt vor Ort nachhaltig stärken.

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de>

**Qualifizierung****Künstlerische Intervention in der kulturellen Bildung**

„Künstlerische Interventionen in der Kulturellen Bildung“ ist eine Qualifizierung für Kunstschaffende aus unterschiedlichen künstlerischen Disziplinen.

Der bundesweite Zertifikatskurs, entwickelt durch das Institut für Kulturpolitik des Fachbereichs Kulturwissenschaften und Ästhetische Kommunikation der Universität Hildesheim in engem Austausch mit Praxispartner\*innen, bietet insgesamt 30 Kunstschaffenden die Möglichkeit, sich für Arbeitsprojekte in der kulturellen Bildung an Schulen und anderen Organisationen zu professionalisieren.

Die Qualifizierung umfasst acht Module mit jeweils zwei Tagen und findet von September 2021 bis August 2022 statt. Bewerbungsschluss: 31. Januar 2021

<https://kuenstlerische-interventionen.de>

**Bibliothek des Jahres 2021****Innovationen für die digitale Welt**

Der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) und die Deutsche Telekom Stiftung verleihen am 24. Oktober 2021 – dem „Tag

der Bibliotheken“ – zum 22. Mal den Preis „Bibliothek des Jahres“ am Ort des Preisträgers.

Die Auszeichnung „Bibliothek des Jahres“ ist der einzige nationale Bibliothekspreis in Deutschland. Es wird ebenfalls erneut die Auszeichnung „Bibliothek des Jahres 2021 in kleinen Kommunen und Regionen“ verliehen. Bewerbungsfrist: 31. März 2021

[www.bibliotheksverband.de](http://www.bibliotheksverband.de)

**Theatertreffen der Jugend****Bewerbungsschluss verschoben**

Gesucht werden Theaterexperimente und Stücke von und mit jungen Menschen. Die Teilnahme am neuntägigen Theatertreffen der Jugend in Berlin ist der Preis eines deutschlandweiten Wettbewerbes.

Der Bewerbungsschluss wurde aufgrund der Corona-Situation vom 31. Januar 2021 auf den 3. März 2021 verschoben.

[www.berlinerfestspiele.de](http://www.berlinerfestspiele.de)

**Heimatsforschung 2021****Jugendförder- und Schülerpreis**

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg lobt in Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss Heimatpflege Baden-Württemberg für 2021 den Landespreis für Heimatsforschung Baden-Württemberg aus, der damit zum 40. Mal verliehen werden soll.

Mit dem Preis sollen beispielhafte wissenschaftliche Leistungen von Menschen gewürdigt werden, die sich ehrenamtlich mit einem Gebiet der Heimatforschung befassen. Es werden auch ein Jugendförder- und ein Schülerpreis ausgeschrieben. Zum 2. Mal wird in diesem Jahr ein Preis „Heimatsforschung digital“ ausgelobt.

Einsendeschluss: 30. April 2021 (für den Jugendförder- und Schülerpreis 31. Mai 2021)

[www.landespreis-fuer-heimatsforschung.de](http://www.landespreis-fuer-heimatsforschung.de)

**Hilfe für Kultureinrichtungen****Förderung der Wüstenrot Stiftung**

Die Wüstenrot Stiftung will mit dem Förderprogramm „Kultur trotz und nach Corona 2021“ dazu beitragen, dass kulturelles Leben in der Region Stuttgart – trotz und nach Corona – in größtmöglicher Vielfalt erhalten bleibt.

Gemeinnützige Einrichtungen mit kulturellem Schwerpunkt können Mittel beantragen, mit denen sie Vorhaben und Projekte finanzieren wollen, die bis Ende 2021 mit Hilfe von künstlerisch, wissenschaftlich und erzieherisch tätigen Freiberufler\*innen durchgeführt werden. Der Kreativität sind hierbei keine Grenzen gesetzt.

<https://wuestenrot-stiftung.de>

**PwC-Stiftung****Fördert Kinder- und Jugendbildung**

Die PwC-Stiftung fördert Projekte der ästhetischen Kulturbildung, der Musik und der Literatur sowie neuer Medien, und der wertorientierten Wirtschaftsbildung für Kinder und Jugendliche.

Bewerben können sich gemeinnützige Organisationen sowie Kultur- und Bildungseinrichtungen, deren Projektvorhaben sich durch ihre Konzeption und Kreativität, ihren Inhalt und vernetzte Denkansätze oder neuartige Vermittlungsformen auszeichnen.

[www.pwc-stiftung.de](http://www.pwc-stiftung.de)

**Publikationen****Erinnern und Vergessen****Kulturelles Gedächtnis im Wandel**

Die aktuelle Ausgabe von „infodienst – Das Magazin für kulturelle Bildung“ beschäftigt sich mit der Frage, inwieweit Kunst und kulturelle Bildung ihren Beitrag dazu leisten können, Verbrechen gegen die Menschlichkeit durch das Zusammenwirken von Emotion, Gestaltung und Fakten im Sinne eines „Nie wieder“ fassbar zu machen.

Wie Kinder und Jugendliche das Gedenken zu *ihrer* Sache machen und sich mit künstlerischen Mitteln beispielsweise ein Bogen von den Verbrechen des Natio-

nalsozialismus zu den Folgen des Kolonialismus und zu Alltagsrassismus spannen lässt, ist Inhalt des Magazins.

[www.infodienst-online.de](http://www.infodienst-online.de)

### **Digitalität gestalten Jugendgerechte kulturelle Bildung in der digitalen Gesellschaft**

In einem Positionspapier legt die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) ihre Sicht auf die digitale Transformation und deren Auswirkungen auf Jugend und kulturelle Bildung ausführlich dar.

Sie verpflichtet sich darin u. a., der digitalen Spaltung und sozialen Ungleichheit im Netz entgegenzuwirken, sich für die Stärkung demokratischer Willensbildungs- und Aushandlungsprozesse sowie Handlungsperspektiven und Beteiligungsformen im Netz einzusetzen und den digitalen Wandel der Gesellschaft kritisch-konstruktiv mitzugestalten.

[www.bkj.de](http://www.bkj.de)

### **Zwischen Utopie und Dystopie Medienpädagogische Perspektiven für die digitale Gesellschaft**

Der neue Band in der Reihe „Schriften zur Medienpädagogik“ im kopaed-Verlag widmet sich den Fragen: Wie können positive Aspekte, die mit dem Internet und der Digitalisierung verbunden sind, in der Arbeit mit Nutzer\*innen gestärkt werden, damit sie kompetent mit der Vielfalt umgehen? Wie können Nutzer\*innen für negative Aspekte sensibilisiert und Gegenstrategien sowie Taktiken vermittelt werden?

<https://kopaed.de>

### **JIM-Studie 2020 Änderungen im Medienverhalten**

Das Jahr 2020 hat den Alltag von Jugendlichen auf den Kopf gestellt: Die meisten Freizeitbeschäftigungen waren nicht möglich, Schulen waren über Wochen und Monate geschlossen und es wurde teilweise im Fernunterricht gelernt.

Dies ließ entsprechend auch Änderungen im Medienverhalten von Jugendli-

chen erwarten. Im Jahr 2020 erfuhren die Jugendlichen einen deutlichen Schub in der Ausstattung mit Mediengeräten. Die spezielle Situation des Jahres 2020 resultierte auch in deutlich höheren Mediennutzungszeiten. Die tägliche Internetaufwandsdauer ist nach Einschätzung der Jugendlichen, von 205 Minuten im Jahr 2019 auf 258 Minuten in 2020 deutlich gestiegen.

[www.mpfs.de](http://www.mpfs.de)

### **Praxistipp: Gemeinnützige Strategien Umgang mit verschiedenen Generationen im Homeoffice**

Die Auswirkungen der Pandemie auf die gemeinnützige Arbeit sind einschneidend: Die Sicherheit ist bedroht, die finanziellen Ressourcen sind strapaziert, und alle mussten sich neuen technologischen Herausforderungen stellen.

Angesichts dieser neuen Herausforderungen steht im Fokus, wie die Mitarbeiter\*innen untereinander in Verbindung bleiben und sich engagieren können, um die Aufgaben der Non-Profit-Organisationen auch im Homeoffice zu erfüllen.

[www.hausdesstiftens.org](http://www.hausdesstiftens.org)

### **Chorsingen Rahmenrichtlinien und inklusive Umsetzung**

Gemeinsam mit anderen singen und musizieren, die eigene Stimme entdecken, Musik unterschiedlichster Stile und Epochen kennenlernen: Für unzählige Kinder und Jugendliche bieten Chöre die Möglichkeit, Musik als festen Teil ihres Alltags zu erleben.

Die vorliegende Rahmenrichtlinie für die D-Ausbildung im Chorsingen fasst erstmals bundesweite Mindestanforderungen für die drei Stufen der D-Ausbildung – D1, D2 und D3 – zusammen. Begleitet werden die kompetenzorientiert formulierten Ausbildungsinhalte von Impulsen zu verschiedenen Aspekten des Singens mit Kindern und Jugendlichen sowie von Aufgabenbeispielen, Tipps zu weiterführender Literatur und Best-Practice-Beispielen.

[www.deutsche-chorjugend.de](http://www.deutsche-chorjugend.de)

### **Digitales Journal Digitaler Denkraum**

Das Journal „grund\_schule kunst bildung“, ist als digitaler Bild- und Denkraum an der Schnittstelle von Hochschule, Schule und Kulturinstitution zu verstehen. Er soll Lehrenden wie auch Studierenden ermöglichen im Feld von „Kunst und Bildung“ zu publizieren. Das Journal knüpft an die Schriftenreihe grund\_schule kunst bildung an.

Die Mitarbeit am Journal ist in unterschiedlichen Formen der Beteiligung ausdrücklich gewünscht. Text- und Bildbeiträge, Rezensionen, thematische Co-Herausgeberschaften sowie jegliche Vorschläge können an die Herausgeberin gerichtet werden: [winderlich@udk-berlin.de](mailto:winderlich@udk-berlin.de)

<https://bdk-online.info>

### **Wichtige Änderungen Gemeinnützigkeitsrecht**

Das Gemeinnützigkeitsrecht wird ab 2021 erheblich entbürokratisiert und digitalisierbarer ausgestaltet. Gerade die Corona-Pandemie zeigt, wie wichtig der Einsatz für Andere ist. Deshalb werden Vereine und Ehrenamtliche gestärkt. Konkret werden:

- der Übungsleiterfreibetrag von 2.400 Euro auf 3.000 Euro und
- die Ehrenamtpauschale von 720 Euro auf 840 Euro erhöht,
- der vereinfachte Spendennachweis bis zum Betrag von 300 Euro ermöglicht (bisher 200 Euro),
- die Einnahmegrenze zum wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb für gemeinnützige Organisationen auf 45.000 Euro erhöht,
- die Pflicht zur zeitnahen Mittelverwendung für kleine Körperschaften abgeschafft und die Mittelweitergabe unter gemeinnützigen Organisationen rechtssicher ausgestaltet sowie
- die Zwecke „Klimaschutz“, „Freifunk“ und „Ortsverschönerung“ als gemeinnützig eingestuft.

[www.bundesfinanzministerium.de](http://www.bundesfinanzministerium.de)